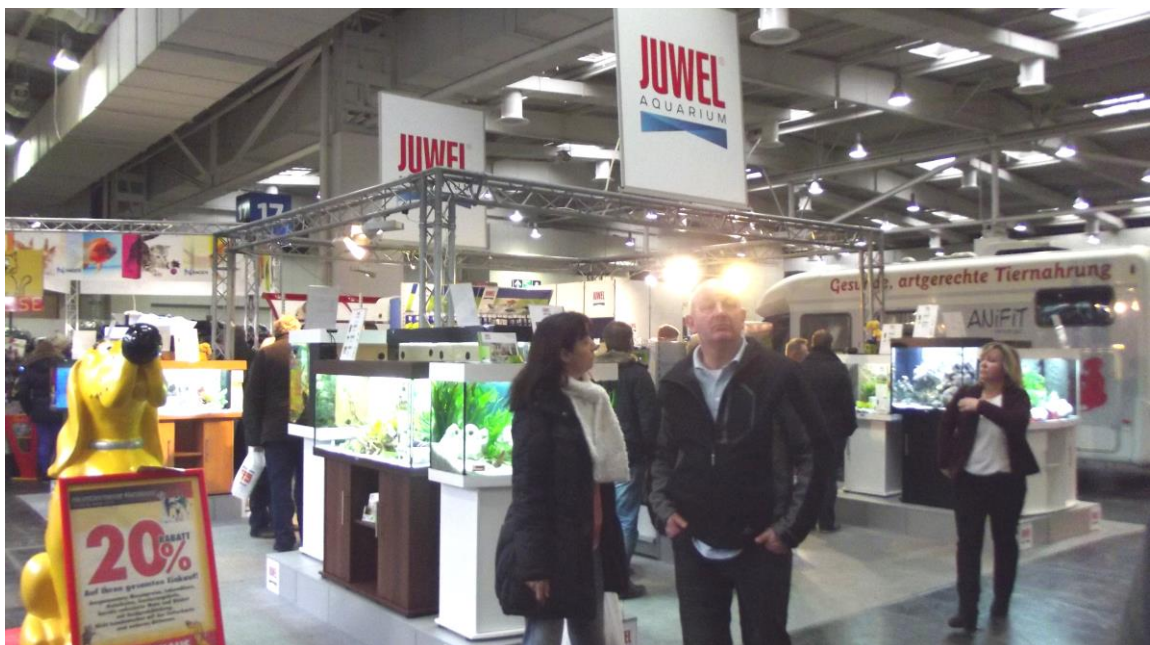


Flossenpost



Heimtiermesse Hannover 2014





Ein Futter
für ein
gesundes
Hundeleben

**Cenaturio Professional Dogfood
Deutschland**

Wilfried Rexhäuser
Glinde 14

27432 Oerel-Glinde

Tel.: 04761-747778

Fax: 04761-921554

E-Mail: wilfried@rexhaeuser.de

I-Net: <http://www.cenaturio.de>

Aquarienfrende Stade e.V. Börsentermine 2014

19.01., 30.03., 21.09. und 23.11.

Die Börse findet im Vincent-Lübeck-Gymnasium,
Glückstädter Str.4, 21682 Stade
von 15:00 bis 17:00 Uhr statt.

Unsere Cafeteria ist ab 14:00 Uhr
geöffnet.

Infos unter www.aquarienfrende-stade.de

Impressum

Herausgeber

Aquarienfrende Stade e.V.
Eichenweg 6
21698 Harsefeld



Bankverbindung

Kreissparkasse Stade
BLZ 241 511 16
Konto 20 95 44

Erscheinungsweise

Dreimal im Jahr
(01.Jan, 01 Mai & 01.Sep)
Auflage: ca. 400 Stück

Verbreitungsgebiet

Stade und Umgebung

Layout, Anzeigen & Redaktion

Wolfgang Heller
Telefon: 04164-889539

Redaktionsschluss

4 Wochen vor
Erscheinen.

Anzeigen

Preis für 3 Ausgaben.
Farbanzeige.

1/1 Seite 90,00 €
½ Seite 50,00 €



Wir sind auch Online für sie da!

www.AQUARIENFREUNDE-STADE.de

Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Impressum & Inhaltsverzeichnis
Seite 4	Verantwortlichen
Seite 5	Liebe Leser, liebe Leserinnen,
Seite 6	Kurzprotokoll JHV 2014
Seite 8	Neujahrsbingo
Seite 9	Heimtiermesse Hannover 2014
Seite 15	Unsere Geburtstagskinder
Seite 16	Programm
Seite 18	Zwergschwertträger
Seite 21	Liebenswerte Wassermonster
Seite 24	LED-Beleuchtung
Seite 26	In Vitro Pflanzen
Seite 28	Der JBL AirTek Filter
Seite 30	Schwärmen für unser Hobby

**Fragen zur Aquaristik oder
sonstige Probleme?
Rufen Sie uns gerne an!**



1.Vorsitzende

Renate Heller

Mail:

heller@aquarienfreunde-stade.de

Tel.04164 889539



2.Vorsitzender

Frank Gottschalk

Mail: frank@aquarienfreunde-stade.de

Tel.040 70012077



Kassenwart & Öffentlichkeitsarbeit

Wolfgang Heller

Mail: heller@aquarienfreunde-stade.de

Tel.04164 889539



Buch- und Materialwart

Mark Heller

Mail: mark.heller@online.de

Tel. 04164 859293



Schriftführer

Kevin Willmann

Mail: kevinwillmann@gmx.de

Tel. 0151 44505003



Börsenwart

Jörg Krippgans

Tel. 04141 84913





Liebe Leserinnen,

Unsere neue Flossenpost ist schon fertig. Wieder einmal haben wir einiges zu berichten. Ein kurzer Überblick über unsere JHV und den Beschlüssen, darf hier, als Information für unsere Mitglieder, nicht fehlen. Wir sind wieder Mitglied im VDA.

Unser Neujahrs-Bingo hat schon Tradition und ist immer ein Bericht wert. Schwerpunkt war unsere Ausfahrt zur Heimtiermesse nach Hannover. Eintauchen in einer besonderen Erlebniswelt unserer Lieblinge. Schade, dass nicht mehr mitgefahren sind, es war ein erlebnisreicher schöner Ausflug.

Kristin, unsere aktive Leserin, berichtet über ihre liebenswerten Wassermonster. Ferner erfahren wir was „In Vitro“ Pflanzen sind. Natürlich haben wir noch einige andere Berichte für sie in unserer Flossenpost.

Gerne würden wir auch, über Ihr Erlebnis mit unserem schönen Hobby der Aquaristik berichten. Schicken Sie uns einfach eine Mail, wir freuen uns, über jeden Artikel.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß mit unserer neuen Ausgabe der Flossenpost.

Ihr / euer Wolfgang

Haben Sie uns schon einmal auf Facebook besucht?

Sie finden uns unter:

<https://www.facebook.com/aquarienf Freunde.stade>

Wir freuen uns auf Ihren / euern Besuch.

Schreiben sie in unsere Chronik.

Jahreshauptversammlung am 16.01.2014

Hier eine Kurzinformation.

Die Vorsitzende eröffnet die Versammlung um 20:15 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Anwesende siehe Anwesenheitsbuch. Bevor die 1. Vorsitzende mit der JHV beginnt, nimmt die Versammlung folgende Mitglieder auf.

Manuel Wüstefeld und Kevin Willmann werden als neue Mitglieder von der Versammlung aufgenommen.

Die 1.Vorsitzende berichtet über das Jahr 2013 wie folgt. Wir hatten im Januar unser Neujahrs –Bingo, anschließend erfolgte ein Umbruch im Verein ein neuer Vorstand wurde gewählt. Als Höhepunkt hatten wir unsere 40. Jahrfeier die ein besonderer Erfolg war. Unsere Börsen laufen nach dem Ausfall im März wieder gut, wir bekommen wieder mehr Anbieter und unsere Angebote nehmen weiter zu.

Der Kassenwart berichtet über das Jahr 2013 wie folgt.

Der Mitgliederbestand beträgt zum 31.12.13 28 Mitglieder.

Die Kassenlage ist gut, auf Einzelheiten wird hier verzichtet. Der Kassenbericht kann auf den Versammlungen eingesehen werden.

In Abwesenheit (Arbeit) des Börsenwartes berichtet Wolfgang über unsere Börsen wie folgt: Bei den drei Börsen, hatten wir 900 Besucher, das ist ein schnitt von 300 Besuchern pro Börse. Er weist daraufhin, dass bei den Anbietern eine bessere Kontrolle der Fische erfolgen muss. Qualität geht vor Quantität.

Der Buch- und Sachwart berichtet, dass das meiste Material und Bücher durch den alten Vorstand verkauft wurde. Eine kleiner Restbestand an Büchern ist vorhanden, eine neue Bücherliste wurde ausgegeben. Material, was nicht mehr benötigt wird, wird in der nächsten Flopo den Mitgliedern angeboten. Der Restbestand wird neu erfasst.

Die Kassenprüfer berichten wie folgt: Die Vereinskasse wurde bis zum April von Kurt Kessler geführt. Ab April wurde sie von Wolfgang übernommen und einwandfrei geführt. Es gibt keine Beanstandungen. Hans stellt den Antrag den Vorstand zu entlasten. 7 ja Stimmen und 3 Enthaltungen, damit ist der Vorstand für das Jahr 2013 entlastet.

Wahl eines 2. Kassenprüfers. Vorschlag Manuel Wüstefeld, keine weiteren Vorschläge. Mit 10 Ja Stimmen nimmt Manuel der Wahl an.

Wahl eines Schriftführers. Vorschlag Kevin Willmann, keine weiteren Vorschläge. Mit 10 ja Stimmen mit Kevin die Wahl an.

Es sind drei Anträge beim Vorstand eingegangen. Diese Anträge wurden mit der Einladung zur JHV verschickt und wurden in der Tagesordnung aufgenommen. Sie lagen damit allen Mitgliedern, in Kopie mit der Tagesordnung vor.



Antrag 1

Antrag zum Wiedereintritt in den VDA. Frank stellt seinen Antrag vor und begründet ihn. Nach kurzer Diskussion erfolgt die Abstimmung. Mit 10 ja Stimmen ist der Antrag angenommen und der Vorstand beantragt den Wiedereintritt beim VDA. Dadurch wird der Vereinsbeitrag um 15.00 € ab 01.01.2015 erhöht, außer für Jugendliche und Ehepartner.



Antrag 2

Antrag zur Erhöhung des Börseneintritts. Wolfgang verliest den Antrag und erklärt, das er auf Grund der gestiegenen Kosten unumgänglich sei. Gerade mit der hohen Raummiete des Landkreises Stade von 300,00 € pro Veranstaltung. Nach kurzer Diskussion erfolgt die Abstimmung. Mit 10 ja Stimmen ist der Antrag angenommen.



Antrag 3

Die neue Spesenordnung soll durch die Versammlung erneut genehmigt werden. Wolfgang erklärt, dass dieses nötig sei, weil die Spesenordnung beim Letzten mal, nicht auf der Tagesordnung war und den Mitgliedern nicht vorlag. Deshalb jetzt der rechtlich korrekte Werdegang. Nach kurzer Diskussion erfolgt die Abstimmung. Mit 10 ja Stimmen ist der Antrag angenommen

Planung für 2014. Wolfgang wirbt für unsere Busfahrt zur Heimtiermesse nach Hannover, leider ist die Beteiligung sehr gering.

Weitere Ausflüge erfolgen, nach kurzer Ankündigung in Fahrgemeinschaften.

Vorschlag für unser Neujahr-Bingo, Mittagsessen und anschließend Bingo.

Die 1.Vorsitzende beschließt die Versammlung um 21:35 Uhr.

Wolfgang Heller

Schriftführer *(Das ausführliche Protokoll kann auf jeder Mitgliederversammlung eingesehen werden.)*

Wir sind wieder Mitglied im VDA und im Bezirk 02 Hamburg unser Mitgliedsnummer lautet 02014.

Demnächst erhält jedes Mitglied wieder die VDA-aktuell. Bis alle Daten beim VDA eingegeben sind, wird die VDA-aktuell von uns, an alle Mitglieder verschickt. Wir werden alle Mitglieder über Neues im Bezirk oder VDA Informieren.



Unser Neujahrs-Bingo, war wieder ein Erfolg.

Wie immer trafen wir uns am ersten Samstag im Januar zu unseren Neujahrs-Bingo. Den Einkauf haben Renate und ich übernommen. Es gab wieder eine Menge an Fleischpreisen beim Bingo zu gewinnen, aber auch unsere Lospreise



konnten sich sehen lassen. Bei dieser Menge wird wohl keiner leer ausgehen (hoffentlich). Nachdem alle anwesend waren gab es wieder ein leckeres Menü. Nach den üppigen Essen musste man eigentlich einem großen Spaziergang machen,

aber wir mussten ja die Preise loswerden. Also ran an die Preise, jetzt geht es los. Zur Auflockerung fingen wir mit den Losen an, anschließend eröffnete ich die erste Bingo Runde.

Schnell war das erste Stück Fleisch gewonnen ging es mit

Losen weiter und dann wieder eine Bingo Runde. Gegen 23:00 Uhr war es soweit und alle Preise waren vergeben. Wieder viel zu schnell verging ein schöner Abend in gemütlicher Runde.



Euer Wolfgang

Heimtiermesse Hannover

Diesmal wollten wir gemeinsam zur Heimtiermesse fahren, deshalb hatten wir bereits im Oktober 2013 einen Bus bestellt. Wir waren „*Schlau und fahren wieder mit Thorsten Lau*“ Um den Bus gut auszunutzen machten wir bei Zierfische Gottschalk auch Werbung. Leider war die Vorfrende größer als die Bereitschaft tatsächlich mitzufahren.



Sei schlau Fahr mit Thorsten Lau 1

Naja die nicht mit waren haben etwas verpasst.

Wie bei all unseren Ausfahrten startete der Bus um 07:30 Uhr beim Freibad in Stade, dann ging es über Harsefeld nach Neu-Wulmstorf. Nachdem wir alle eingesammelt hatten ging es über die Autobahn weiter nach Hannover. In Allertal machten wir eine kurze P-Pause.

Problemlös erreichten wir unser Ziel, die Heimtiermesse in Hannover. Seit Jahren besuchen Renate & Ich diese Messe und sind immer beeindruckt. Wo bei uns im Norden gibt so eine tolle Messe? Neben dieser Messe finden auf dem Gelände noch weitere interessante Messen statt, sodass für jeden etwas zu erleben gab.

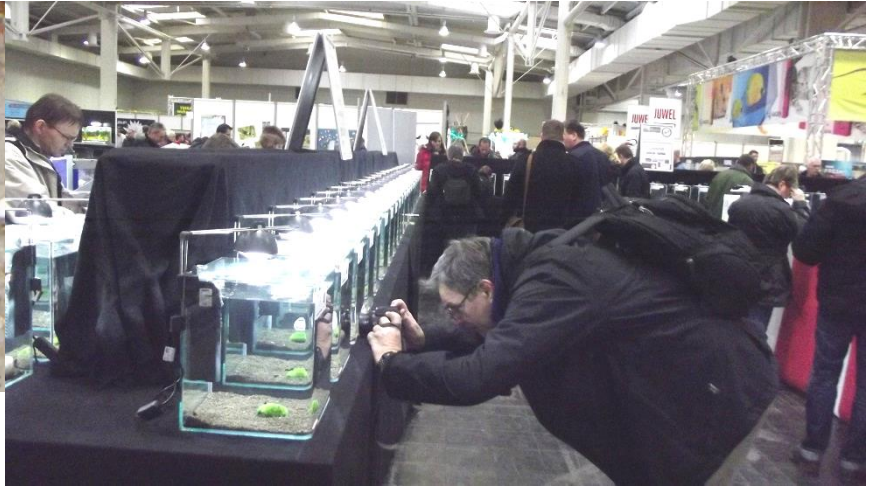
Nachdem wir die Eintrittskarten verteilt hatten ging es los. Unser erster Weg, war wie immer nach der Ankunft, der Mühlenbäcker in der Halle. Erst einmal ein Kaffee und ein Schokobrötchen, so gingen wir das ganze gestärkt an. Zuerst wollten wir die Papageienflugschau sehen. Es war eine schöne und lustige Vorstellung, der eindrucksvollen großen Papageien.



Dann durchstreiften wir die Halle einmal gemütlich um uns einen groben Überblick zu verschaffen. Natürlich trafen wir viele Bekannte und Freunde, ein Schwätzchen hier



ein Schwätzchen dort so verging die zeit wie im Fluge. Einen größeren Stopp legten wir bei der Garnelenschau ein, kein Wunder bei den vielen



Aquarien alles anzugucken. Wir sahen wunderschöne Garnelen, schnell sich selbst auf die Finger hauen, wir haben kein Platz mehr. Also hieß es „nur gucken nicht kaufen“.



Bei den Firmen drehte sich viel um die LED Beleuchtung, jeder hat die Beste. Wobei meiner Meinung die Technik noch nicht ganz ausgereift ist, wer hat sie den über mehre Jahre ausprobiert und halten sie wirklich mehre Jahre, ohne Ausfall einzelner LED`s? Wie ist es mit dem



Pflanzenwuchs und ist die Ersparnis wirklich so groß? Naja, da muss jeder selbst wissen was er macht.

Wir gingen weiter auf Entdeckungsreise und zum VDA-Stand, den wir sind auch wieder Mitglied im VDA. Dabei durfte ein Gespräch mit dem Vize Werner Meidling nicht fehlen.



Ein Highlight war und ist - Neues Konzept 2014 *"Neue Scaper braucht das Land"*

Es wird spannend - Für das große Finale »**The Art of the Planted Aquarium**« **2015** findet auf der Heimtiermesse Hannover vom 24. bis 26. Januar 2014 ein Qualifikationswettbewerb - das Qualifying Nord statt. Jeder Teilnehmer richtet dabei vor den Augen der Besucher sein



Aquarium ein.

Qualifying Süd: 14. bis 16. März 2014 auf der Angeln und Aquaristik Freiburg

Qualifying Ost: 4. bis 5. Oktober 2014 auf der Heimtiermesse Dresden. Bei jedem Ausscheidungswettbewerb werden vier Startplätze im XL- und NANO-Bereich für Hannover 2015 vergeben.

Hier nun einige Bilder:



1. Platz Marcel Runde 1



2. Platz Andreas Ruppert 1-2



3. Platz Mona Kuhnigk 1-3

Das waren die Platzierung im Nano-Bereich 35 Liter.

Nun folgen die Platzierungen der Aquarien 250 Liter.

PLATZ	NAME
1.	Florian Neumann
2.	Garvin Borschewski
3.	Lennart Skornia

Die Platzierten sehen wir im Endkampf Hannover 2015. Leider kann ich beim XL Wettbewerb die Aquarien den Sieger nicht mehr genau zuordnen, des halb hier noch zwei Aquarien, sie waren alle gut.





Die sind nur einige Beispiele für schöne Aquarien.

Auch die Terrarien Leute hatten ihren Wettbewerb und suchten ihren Meister. Auch hier waren wunderschöne Terrarien zusehen.



Als letzten Punkt auf unserem Programm stand der Besuch bei der Show:
Auge in Auge mit einem Exoten

Riesenschlangen, Krokodile, Skorpione, Vogelspinnen und ein frecher Papagei – Das alles und vieles mehr hat TV-Star Orazio Martino im Gepäck, wenn er mit seiner berühmten Reptilienshow bei der Heimtiermesse Hannover 2014 halt macht.



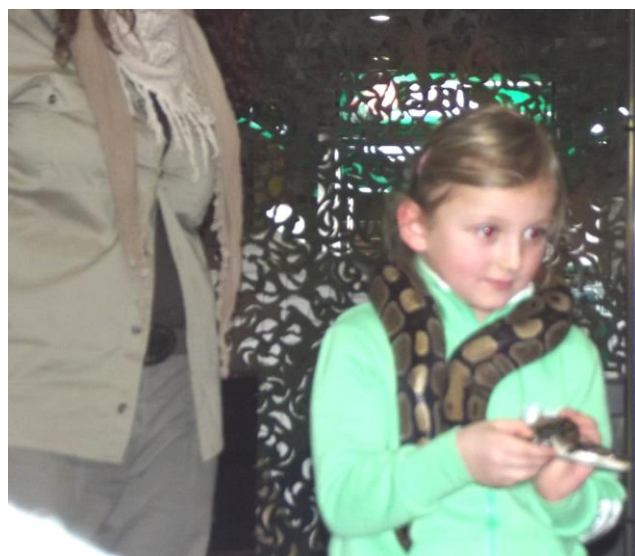
Ich fand die Vorführung gut, die Tiere wurden humorvoll vorgestellt und erklärt.

Im Anschluss war es schon so weit, wir mussten langsam zum Bus. Die Rückfahrt erfolgte in umgekehrter Reihenfolge. Es war ein schöner Tag mit Aquarienfremden und vielleicht welche die es werden wollen.

Einst ist sicher Renate & ich fahren im nächsten Jahr zur Heimtiermesse nach Hannover zum großen Finale von:

The Art of the Planted Aquarium.

Euer Wolfgang





UNSERE GEBURTSTAGSKINDER VON MAI BIS AUGUST 2014



Juni

16. Björn Pargmann

17. Roswitha Siewert

29. Jörg Krippgans



Happy Birthday!



Juli

02. Werner Krippgans

10. Manuel Wüstefeld

20. Kevin Willmann

27. Monika Fick

Programm 2 - 2014

08.05.2014 **Ein Aquarianer beim Schnorcheln
in den Küstengewässern Korsikas.
Vortrag von Georg Lonsdorfer**

Georg berichtet über seine Reise nach Korsika. Neben Land und Leute wird uns die Unterwasserwelt vorgestellt. Dieser Erlebnisbericht macht Lust auf mehr.!

29.05.2014 **Tümpeltour**

Aquarienfremde unterwegs in unserer schönen Natur des Landkreises Stade.
Treffpunkt siehe www.aquarienfremde-stade.de

05.06.2014 **Neues von der Interzoo**

Unser 2. Vorsitzender Frank berichtet uns von den Aquaristischen Neuigkeiten die es auf der Interzoo zusehen gab.

Vortrag von Frank Gottschalk

Unsere Fischbörsen

Finden im

**Vincent-Lübeck-Gymnasium,
Glückstädter Straße 4, 21682 Stade
von 15:00 – 17:00 Uhr statt.**

Unsere Cafeteria ist ab 14:00 Uhr geöffnet.

Im Juli und August ist Sommerpause.

Sommeraktivitäten wie Grillen oder Ausflüge entnehmen sie bitte unserer Homepage. Hier findet sie immer alle aktuellen Veranstaltungen.

**Unsere Vereinsabende finden jeden
1. Donnerstag im Monat um 20:00 Uhr satt**

Wir treffen uns im Horst Casino

Horststr.20, 21680 Stade.

Gäste sind herzlich willkommen

Aquarienfrende Stade räumen auf.

Wir haben abzugeben gegen eine kleine Spende.

- Dia-Projektor mit Kassettenrecorder und Lautsprecher.
- Laserdrucker brother 1250.

Mitglieder haben bis zum 15.04.2014 ein Vorkaufsrecht, danach kann jeder diese Artikel erwerben.

**Meldung an die Geschäftsstelle
der Aquarienfrende Stade e.V.**

Programm 2 - 2014

Der Zwergschwerträger - *Xiphophorus pygmaeus*

Es war vor einigen Jahren bei den Aquaristik- Terraristik-Tagen in Falkenberg. Dort hatte unser Freund Jörn Sabisch seinen Stand direkt neben mir und meinen Freund Paul. Jörn hatte eine Auswahl verschiedener Lebendgebärende mitgebracht unter anderen die Zwergschwerträger, es war eine gelbliche Variante. Sie fielen mir sofort ins Auge, ein kleiner wunderschöner Fisch. Ich musste nicht lange nachdenken und nahm eine Gruppe mit nach Harsefeld. Zu Hause kamen sie in ein 60 Liter Aquarium ohne Besatz. In den nächsten Tagen fütterte ich sie Abwechslungsreich und beobachtete sie.

Haltung:

Die Haltung ist recht Problemlos, ein 60 Liter Aquarium ist völlig ausreichend und eine gute Bepflanzung bietet den Weibchen und Jungen genügend



Gruppe junger Tiere 1

Schutz. An das Wasser werden keine besonderen Ansprüche gestellt, in meinem Leitungswasser fühlen sie sich wohl. Das gerade ein wöchentlicher *Wasserwechsel (ruhig einmal bis 50%)*, beim allen Lebendgebärenden besonders wichtig ist versteht sich von selbst. Ich stelle immer wieder fest, dass gerade Lebendgebärende den Wasserwechsel lieben. Als wichtig habe ich auch festgestellt ist eine gute Strömung die Vitalität fördert. Sie lieben es mit der Strömung zu Tanzen und fühlen sich Pudelwohl. Besonderes lieben es die Männchen, die Weibchen durch ihr Stellungsschwimmen zu beeindrucken. Leider ist die natürliche Lebenserwartung der Männchen mit ca. 2 Jahren eher kurz. Naja vielleicht ist das ständig werben um die Weibchen eben besonders anstrengend. Mit zunehmendem Alter werden die Männchen etwas krumm, der Körper sieht wie eine Sichel aus. Dies ist das Zeichen, dass das Ende naht.

Die Tiere erreichen eine Größe von etwa ca. 3-4,5cm. Wobei die Weibchen größer werden. Die Männchen haben eine schöne gelbliche Farbe und der Körper ist langgestreckt. Ein deutliches Schwert wie man es von anderen Schwertträgern kennt ist hier nicht vorhanden, es wird nur leicht angedeutet. Die Weibchen sind völliger und haben den typischen Laichfleck. Die Flossen sind durchsichtig an der Körperunterseite, befindet sich ein dunkler Strich, der von der Bauchhöhle bis zur Schwanzwurzel verläuft.



Junges Männchen, noch nicht ausgefärbt.
1



Ausgefärbtes Männchen 1

Die optimale Wassertemperatur beträgt zwischen 20 bis 24°.

Am Futter stellen sie keine besonderen Ansprüche, ob Flocke, Granulat, Frost- oder Lebendfutter, alles wird gern gefressen. Wobei Gurke oder Kiwi auch gern genommen wird.

Die optimale Halterung ist eine Gruppe von ca. 6 bis 10 Tieren. Hier muss darauf gedacht werden, dass genügend Männchen vorhanden sind. Nur so erhält man auf Dauer einen gesunden Stamm Zwergschwertträger. Es gibt eine Rangordnung der Männchen im Schwarm, aber die schwächeren, rangtieferen werden nicht so intensiv gejagt und verdrängt, wie dies bei anderen Schwertträgerarten zu beobachten ist.

Zucht:

Die Zucht ist recht einfach, das Männchen begattet das Weibchen. Männliche Tiere lassen sich, wie bei den meisten Zahnkarpfen üblich, an ihrem schmalen [Gonopodium](#) erkennen, das zu inneren Befruchtung eingesetzt wird. Die Eier entwickeln sich im Körper des Weibchens und platzen bei der Geburt auf sodass ein Jungfisch geboren wird. Die Weibchen setzen alle 26–30 Tage Jungfische ab, die mit 6–7 mm Länge



Gruppe im 60 L Aquarium 1

verhältnismäßig groß sind. Aus diesem Grund sind sie meist vor Nachstellungen durch die Eltern sicher. Die Aufzucht ist mit kleinen Staubfutter oder Lebendfutter leicht.

Vorkommen:

Das Verbreitungsgebiet erstreckt sich vom Rio Axtla (ein [Nebenfluss](#) des Rio Moctezuma in Zentral-[Mexiko](#)) und seinen Nebenflüssen bis nach [Guatemala](#). Es handelt sich um schnell fließende Gewässer mit schlammigem Bodengrund und einer Temperatur um 23 °C.

Die meisten jedoch haben ihre Heimat nie gesehen, sie sind Aquarienzüchter.

Schlussbemerkungen:

Die Zwergschwerträger sind einfach tolle Tiere, die einfach mehr Beachtung verdient haben. Gerade ihr Verhalten, ihre Natürlichkeit begeistern viele Aquarianer in der ganzen Welt. Versuchen sie es einmal, sie werden es nicht bereuen. Ich wünsche ihnen schon jetzt viel Spaß mit den kleinen Zwergschwerträgern.

Ihr / euer Wolfgang

Liebenswerte Wassermönster

Heute möchte ich von meinen Axolotls (*Ambystoma mexicanum*) berichten.

Nicht jeder findet sie besonders schön, wobei Schönheit ja relativ ist, aber interessant sind sie auf jeden Fall. Sicher ist auch, dass man sofort gute Laune bekommt, wenn man in das Aquarium schaut, denn durch ihr großes Maul, hat man immer das Gefühl, sie würden einen angrinsen.



Für den Axolotl ist dieses große Maul natürlich wichtig, da er beim Fressen einen Unterdruck erzeugt und somit alles was im nahen Umkreis schwimmt, kriecht oder liegt einsaugt. Axolotl bewegen sich sehr gemächlich durch das Becken. Manchmal lassen sie sich auch einfach auf einer Pflanze dahintreiben. Dies wirkt



immer alles sehr entspannt. Es ist beruhigend, wenn man ihnen zuschaut. Sie können durchaus schnell schwimmen, dies kommt aber nur selten vor - man soll sich ja auch nicht überanstrengen.

Die Axolotls stammen ursprünglich aus Mexiko. Ausschließlich hier ist dieser Molch zu finden. Sie galten schon als in der Natur ausgestorben – vor kurzen wurden jedoch zwei wild lebende Tiere im Xochimilco See in Mexico gefunden.

Das besondere an diesem Molch ist, dass er sein ganzes Leben im Wasser verbringt. Dem Axolotl fehlt ein Hormon (Thyroxin), welches die Metamorphose auslöst. So bleibt er immer im Larvenstadium.

Absolut Bemerkenswert ist, dass den Axolotls verlorene Gliedmaßen wieder nachwachsen können. Wie oben schon beschrieben sind diese Molche beim Fressen etwas ruppig und wenn beim Einsaugen von Futter zufällig ein Bein von einem Kollegen dabei ist, wird auch dies verspeist. Sie können auch eben nicht ganz so gut sehen. Das so „abgesaugte“ Bein wächst jedoch nach kurzem wieder nach.

Die Axolotls sind eigentlich sehr anspruchslos. Im Vergleich zu anderen Aquarien leben sie in einem „Energiesparbecken“ (wenig Licht, keine Heizung, keine Wasseraufbereiter oder Dünger). Die Wassertemperatur sollte zwischen 17°C und 21°C liegen. Zu hohe

Temperaturen bedeuten für Axolotls großen Stress und Anfälligkeit für Krankheiten. Bei höheren Temperaturen ist der Sauerstoffgehalt geringer, was die Axolotls nicht gerne haben. Die Lotls haben, wenn es ihnen gut geht, eigentlich immer rötliche Kiemenäste. Die Bepflanzung eines Axolotlbeckens ist etwas



schwierig. Mit wenig Licht und ohne Dünger geben die meisten Pflanzen schnell auf. Aus diesem Grund habe ich irgendwann auf Kunststoffpflanzen umgestellt, was aber nicht schlecht aussieht. Höhlen in denen sie sich verkriechen können sind auch sehr wichtig.

Mit dem Futter sind sie etwas wählerischer. Ausgewachsene Tiere (sie können so 25-30 cm groß werden) haben ihr Futter gerne so alle 4-5 Tage. Abwechslung wird hier groß geschrieben. Je vielfältiger die Nahrung ist, desto näher kommt man seinen natürlichen Gewohnheiten.

Kleinere Fische, Fischbrut, Insekten, Insektenlarven, Würmer, Garnelen und noch weitere Krebstierchen gehören zu ihrer normalen Futterquelle. Grätenfreier Süßwasserfisch in kleinen Stückchen wird auch sehr gerne genommen. Für die Fütterung im Aquarium eignet sich zusätzlich Pelletfutter. Dies sollte jedoch eine Ausnahme sein.

Unsere Lotils sind über Pelletfutter nicht sehr begeistert und meistens muss dann die Mulmglocke die Reste beseitigen.



Zum Schluss sei noch erwähnt, dass Axolotls alles fressen, was ins Maul passt und von ihnen überwältigt werden kann. Dementsprechend ist eine Vergesellschaftung mit anderen Aquarienbewohner nicht möglich.

Eure / Ihre Kristin Lorenzen



Eine **aktive** Flossenpost Leserin



LED Beleuchtung – der Beleuchtungsschlager für Aquarien?

Schon seit einigen Jahren spricht man von der LED Beleuchtung. Strom sparen heißt das Motto, denn der Preis steigt stetig. Spart man wirklich so viel Strom und fühlen sich meine Fische wohl? Wie reagieren meine Pflanzen auf die LED Beleuchtung? Fragen über Fragen, aber wer weiß die Antwort?

Viele Hersteller wollten die ersten sein die ihre LED`s auf den Markt bringen. Aber haben die Hersteller wirklich ihre Produkte ausreichend getestet und halten sie wirklich ihre 10000 oder gar 20000 Stunden? Bei einer Beleuchtungsdauer von 9 Stunden täglich sind das mehr als 6 Jahre. Wer darauf, ehrlich eine Antwort geben will muss sagen, „ich weiß es nicht“! Also werden die Produkte von uns Käufern getestet und wir sammeln die Erfahrung mit diesen LED-Lampen.

Im Nano-Bereich (bis 40 Liter) ist die Sache recht einfach hier haben sich verschiedene LED`s durchgesetzt. Hier erreicht man z.B. mit der LED von **Super Fisch** gute Ergebnisse im Pflanzenwuchs. Sie hat 40 LED`s 36 weiße und 4 blaue und verbraucht 3,2 Watt. Ich selbst habe sie seit ca. zwei Jahren in gebrauch. Hier habe ich nicht nur Strom sondern auch an den Kauf neuer Leuchtmittel Geld gespart. Auch andere Hersteller haben gut geeignete LED Lampen heraus gebracht.

Mehr Probleme bringen die größeren Aquarien, mit ihrer deutlich größeren Grundfläche und ihrer Höhe. Hier kommt man mit 3 oder 5 Watt nicht aus. Hier brauchen wir mehr Power und ein gutes Lichtspektrum für unsere Wasserpflanzen.

Hier hat **Tropic Marin** ein recht gutes Produkt auf den Markt gebracht. LED-Stäbe mit 2x 12 Watt, die man recht flexibel, mit einer Alustange den jeweiligen Aquarien anpassen kann. Hier ist bereits eine zweite verbesserte Generation auf den Markt.

Eine besondere und sehr vielseitige LED-Beleuchtung ist von der Firma **aquatlantis**. Mit dieser LED-Beleuchtung hat man viele Möglichkeiten, man kann sie als Ersatz für die Leuchtstoffröhre einsetzen. Ob T5 oder T8 beides ist

möglich und der Leuchtbalken bleibt im Aquarium. Ferner besteht die Möglichkeit sie durch eine ausziehbare Halterung auf den Beckenrand zu befestigen, eine Seilaufhängung ist ebenfalls möglich. Durch verschiedene LED-Farben erreichen wir ein sehr gutes Lichtspektrum, dies danken uns die Wasserpflanzen.

Hier die Leistungsdaten für Süßwasser.

Leds

• Cool White: 67%, Warm White: 17%, Blue: 8%, Red: 8%

Typ	Artikelnr.	Farbtemperatur	Lampenersatz T5	Lampenersatz T8	Verbrauch	Trafos
EasyLed Universal SW 438 mm	16a09746	6800 K	24 W	15 W	≈ 20 W	24V-1A
EasyLed Universal SW 590 mm	16a09747	6800 K	28 W	18 W	≈ 28 W	24V-1,5A
EasyLed Universal SW 742 mm	16a09748	6800 K	35 W	25 W	≈ 36 W	24V-2A
EasyLed Universal SW 895 mm	16a09749	6800 K	45 W	30 W	≈ 44 W	24V-2A
EasyLed Universal SW 1047 mm	16a09750	6800 K	54 W	-	≈ 52 W	24V-2,5A
EasyLed Universal SW 1200 mm	16a09751	6800 K	54 W	36 W	≈ 62 W	2x(24V-1,5A)
EasyLed Universal SW 1450 mm	16a09752	6800 K	80 W	-	≈ 72 W	2x(24V-2A)

Mit einem Controller lässt sich die LED steuern, sie dimmt langsam hoch und abends wieder runter. Man bedenke man ersetzt ein Doppelleuchtbalken durch eine LED-Leiste. Eine Anschaffung ist beim Ausfall des Leuchtbalkens mehr als sinnvoll. Beim Kauf neuer Leuchtstoffröhren ist eine Wirtschaftlichkeitsrechnung sinnvoll. Wie sie sich entscheiden und zu dieser Technik auch stehen, ist ihre eigene Sache. Ich persönlich denke, dass sich die LED-Beleuchtung durchsetzen wird. Die Entwicklung wird weiter gehen und sie werden immer besser werden. Daran werden wir als Verbraucher unsere Erkenntnisse für ein optimales Ergebnis beisteuern.



Euer / Ihr Wolfgang

**Weitere Infos <http://www.aquatlantis.com> oder bei Ihren Fachhändler
Zierfische Gottschalk**

In vitro - sterile Pflanzen aus dem Labor

Wer kennt das Problem nicht. Man kauft sich neue Topfpflanzen um sein Aquarium zu verschönern und hat Wochen später eine üble Schneckeninvasion oder andere Plagegeister eingeschleppt. So etwas ist sehr ärgerlich und hat manch einen Aquarianer in den Wahnsinn getrieben. In den allerschlimmsten Fällen bedeutete dies, das Ende eines wunderbaren Hobbys.

Es wurde Zeit für eine einflussreiche Veränderung. Wissenschaftler haben herausgefunden, wie man Pflanzen künstlich herstellt - und zwar im Labor.

Man macht sich hierfür die prinzipielle Totipotenz (lat. totus "ganz" und lat. potentia "Vermögen , Kraft") jeder Pflanzenzelle zu nutze. Das bedeutet, dass Pflanzenzellen in der Lage sind in einer geeigneten Umgebung (Nährlösung) zu kompletten Individuen heranwachsen können.

In vitro (lat. für "im Glas") werden in sterilen



Laboren gezüchtet.



Es wird nur ein kleines Stück Gewebe von einer Pflanze desinfiziert, um es von eventuellen Pilzen und Bakterien zu befreien. Daraufhin wird es in eine sogenannte Nährlösung (gelartige Masse) gelegt, aus dem schlussendlich eine völlig neue

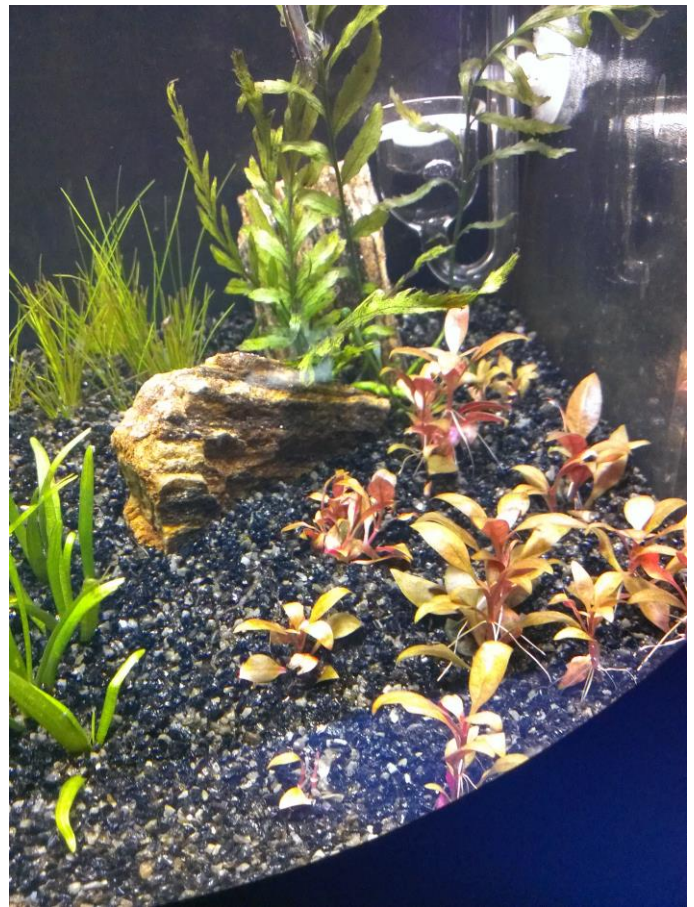
Pflanze entsteht. In dieser Masse befinden sich die wichtigen Makro- und Mikronährstoffe, sowie die dazugehörigen Vitamine und Hormone, was die Pflanze zum Wachstum benötigt.

In Fachkreisen spricht man auch von exakten Kopien der Pflanze, von der die Gewebeprobe entnommen wurde.

Aber genug von dem wissenschaftlichen Zeug.

Ich habe einige „In vitro“ – Pflanzen in unsere Schaubecken bei „Zierfische Gottschalk“ einpflanzen lassen und stellte fest, dass die Farben viel kräftiger sind und das Wachstum deutlich besser. Natürlich immer in Verbindung mit ausreichender und regelmäßiger Düngung und natürlich dem wichtigen CO₂! Ein Muss für jeden, der auf sehr guten Pflanzenwuchs besteht!!!

Ein positiver Nebeneffekt ist, dass man sich mit solchen Pflanzen keine Plagegeister einschleppt. Dies ist gerade bei Wirbellosen sehr wichtig. Ich habe von einigen Aquarianern erfahren, dass Ihre Garnelen oder Schnecken negativ auf solch Plagegeister reagieren und Verluste meldeten. Dies sollte nun ein Ende haben mit dem In vitro – Kulturen.



Ab sofort erhältlich bei Ihrem Händler des Vertrauens "Zierfische Gottschalk"

Euer Marcel Seiler

Abteilungsleiter

Süßwasseraquaristik bei
Zierfische Gottschalk



Ein Filter der leider viel zu schnell vergessen und oft unterschätzt wird. Der JBL AirTek und seine Möglichkeiten.

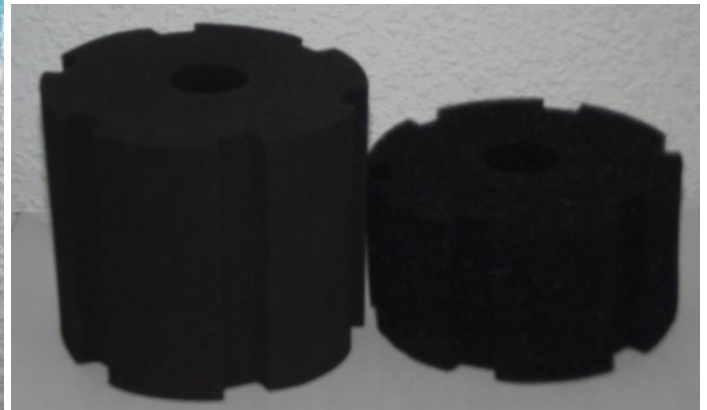
Für die Aquarianer die gerne ihre Lieblinge züchten wollen, stellt sich immer wieder die Frage, wie und wo. Oft ist eine Zucht im Gesellschaftsaquarium nicht möglich. Die Tiere müssen in ein kleineres Aquarium umgesetzt werden. Hier stellt sich die Frage wie filtere ich das kleine Aquarium? Der Filter muss nicht nur ins Aquarium passen, sondern darf auch die späteren Jungtiere nicht ansaugen. Dann wäre eine erfolgreiche Nachtzucht schnell vernichtet, also was tun? Es gibt jede Menge Innenfilter, die eine gute Leistung haben, aber durch ihre starke Motorleistung, die Jungfische stark gefährden. Früher hatten wir den berühmten „Billy“ Filter für die Zucht. Dieser hatte jedoch zwei entscheidende Nachteile. Er war oft zu groß und die Sauger hielten nicht lange und er schwamm durchs Aquarium. Da kam uns der **JBL AirTek** gerade richtig. Der flexiblere Innenfilter wird mit einer Luftpumpe betrieben und er braucht keine Sauger. Durch seinen schwereren Fuß steht er fest an seinem Platz. Durch die Siebsätze ist der Filter sehr flexibel. Ich kann ein Sieb entfernen und damit den Filter halbieren, dann ist er selbst für mini Becken geeignet. Aber ich kann ihn auch, durch den Zukauf von Verlängerungen beliebig vergrößern.



Ferner besteht die Möglichkeiten verschiedene Filterschwämme zu benutzen. Hier kann ich wählen zwischen sehr feinen Schwämmen die gerade von den Jungfische abgeweidet werden oder gröbere Schwämme zur weiteren Aufzucht oder Hälterung meiner Fische. Hier nun einige Beispiele:



Auch gibt es Filterpatronen in 50 oder 100 cm Länge. Sehr Preiswert zum selberschneiden.



Feiner Filterschwamm Durchmesser ca.10cm und für ein Element ca.6cm Hoch, für zwei ca.12cm

Grober Schwamm für größere Fische



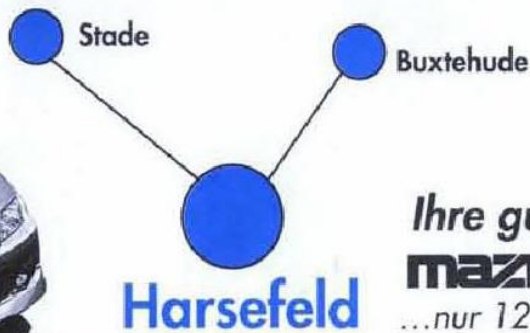
Durch einen Absperrhahn kann ich die Leistung drosseln, sodass gerade sehr kleine Fische in der Lage sind sich vom Filterschwamm zu entfernen. Mit einer Leistungsstarken Luftpumpe kann man viele AirTek Filter betreiben. Ich selbst betreibe ca. 20 Aquarien mit meiner Visa-Luftpumpe und habe für meine Artemiaflaschen und Ausströmer immer noch genug Luft. Dieser Filter hat also jede Menge Vorteile, aber auch einen Nachteil. Der Luftkanal von ca. 4mm setzt sich leicht zu. Gerade wenn man ihm gedrosselt betreibt. Sonst ist die Standzeit größer als beim anderen Innenfilter. Leider habe ich noch keine kleine Bürste, zur Reinigung des Luftkanals gefunden. Also hier mein Tipp für die Reinigung, ein Pfeifenreiniger. Damit kann man auch die Hähne von den Artemia-Kulturgeräten super reinigen. Ich kann jeden nur Raten es einmal mit den AirTek zu versuchen und ihn nach eigenen Vorstellungen zu Modifizieren. Ich würde mich über eine Rückmeldung freuen.

Ihr / euer Wolfgang





Heinr. Tobaben GmbH Da müssen Sie hin!



*Ihre gute
MAZDA-Adresse
...nur 12 km von Stade
und Buxtehude*

Mazda Premacy Comfort

ZOOM-ZOOM

*Außergewöhnliche Autos finden Sie nur
in einem außergewöhnlichen Autohaus!*



Heinrich Tobaben GmbH
Mazda Vertragshändler

Herrenstraße 54
21698 Harsefeld
Tel: 04164 / 800390
Fax: 04164 / 800399
E-Mail: info@mazto.de

Computer Service Rexhäuser

Glinde 14 * 27432 Oerel-Glinde

service@rexhaeuser.de * <http://www.rexhaeuser.de>

Telefon: (04761) 921553

Telefax: (04761) 921554



Restaurant



Horst - Casino

Horststraße 20, 21680 Stade

Telefon: 04141 - 62414



Öffnungszeiten:
Di - So
12.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Absprache.

Haus mit gepflegter Gastlichkeit.

Empfänge und Familienfeiern aller Art!

Gerne bieten wir Vereinen ein Zuhause.



Auf ein persönliches Gespräch freuen sich
Elisabete und Enrico Schlüer

Seit 1997 im Horst-Casino!

Zierfische Gottschalk



Süß- und Seewasser

Das Aquaristikfachgeschäft auf 3 Etagen und fast 500 qm

Infos: www.zierfische-gottschalk.de

Shop: www.AQUAMarkt24.de

Hauptstraße 50 (B73), 21629 Neu Wulmstorf
Telefon 040 - 700 120 77, Fax 040 - 700 120 76

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 10.00 - 18.30,
Do. & Fr. 10.00 - 19.00, Sa. 9.30 - 14.00

AQUARIENBAU & AUSSTELLUNG

- * Große Aquarienausstellung * Aquarien in Sondermaßen
- * Spezialanfertigungen * Komplettes Zubehör für Neueinrichtung

SÜSSWASSER

- * Verkauf eigener Importe nach 3 Wochen Quarantäne
- * Eigene Zucht * Aquarienpflanzen aus dt. Gärtnerei

SEEWASSER

- * Riesige Auswahl an Korallenfischen und niederen Tieren in modernsten Verkaufsanlagen

TECHNIK

- * Problemlösungen * Spezialist für Filtertechnik
- * CO² - Sofortfülldienst * Komplettes PVC Rohrprogramm
- * Technik der Führenden Hersteller

GOTTSCHALK'S EIGENPRODUKTE

- * Seewasserkomponente I-III
- * Planktonersatz * GlasrosenEx

DES WEITEREN

- * Fachkundige Beratung * Wasseranalytik * Frostfutter



SEEWASSER 1



SEEWASSER 2



SÜSSWASSER



TERRARISTIK



REPTILIEN



EIGENPRODUKTE